

Die Finanzierung eines nachhaltigen Gesundheitssystems – Ansätze und Möglichkeiten

Das Gesundheitssystem hat im Zuge des demografischen Wandels und des medizinischen Fortschritts mit sinkenden Einnahmen und steigenden Ausgaben zu kämpfen. Hinzu kommen die Folgen der Pandemie. Die Gesundheitsausgaben in Deutschland steigen seit Jahren schneller als das BIP und die Löhne. Kaum ein Land gibt so viel Geld für das Gesundheitswesen aus wie Deutschland. Wie das Gesundheitssystem der Zukunft finanziert und die Vergütung gestaltet werden können – das diskutierten die Expertinnen und Experten beim fünften Think Lab im Rahmen der Initiative „Neustart“ am 3./4. September 2020 in Berlin.

Fokus auf Prävention

Das deutsche Gesundheitssystem konzentriert sich zu sehr auf die Behandlung von Krankheiten. Monetäre Ressourcen werden überwiegend in Reparaturmedizin investiert.

Um ein nachhaltiges System zu schaffen, müssen wir Gesundheit selbst als eine Ressource betrachten, die einen Mehrwert für die Bevölkerung darstellt. Dies erfordert **erhöhte finanzielle Anstrengungen in Prävention und Gesundheitsförderung** und eine angemessene Ausbalancierung mit dem finanziellen Aufwand für Krankheitsbehandlung. Für die Entwicklung innovativer (Präventions-)Technologien und digitaler Lösungen ist eine enge Zusammenarbeit mit dem Privatsektor angezeigt.



Neue Vergütungsansätze

Aufgrund des gegenwärtigen Systems in Form von Fallpauschalen, Tagespflegesätzen und Einzelleistungsvergütung kommt es zu Fehl-, Über- und Unterversorgung.

Bei der Umsetzung einer ergebnisorientierten Vergütung im Sinne des **Value Based Healthcare** Ansatzes stehen der Patientennutzen und die Ergebnisqualität im Fokus.

Durch die Einführung eines **morbiditätsorientierten, sektorenübergreifenden Regionalbudgets** verpflichten sich die Leistungserbringer, die Bürgerinnen und Bürger innerhalb einer Region für ein festes Jahresbudget zu versorgen. Sie erhalten eine pauschale Vergütung pro Kopf unabhängig von den auftretenden Krankheitsfällen. Die Höhe des Budgets wird von der Anzahl der potenziell zu behandelnden Menschen sowie der Alters- und Krankheitsstruktur innerhalb einer Region bestimmt.



Neustrukturierung der Krankenhausversorgung

Spezialisierte Krankenhäuser mit höheren Volumina erreichen in der Regel eine höhere Behandlungsqualität. Diese Strukturen sollten ausgebaut werden. In Deutschland herrscht derzeit eine hohe Krankenhausedichte mit vielen kleinen Krankenhäusern. Durch die Weiterentwicklung von kleinen Häusern zu breit aufgestellten **kommunalen Gesundheitszentren**, die als Intermediäre zwischen ambulanter und stationärer Versorgung fungieren können, kann die wohnortnahe Versorgung verbessert werden. Um bei Notfallindikationen eine schnelle und angemessene Behandlung sicherstellen zu können, bedarf es einer guten Organisation der Krankentransporte und gegebenenfalls eines verstärkten Einsatzes von Flugnotrettung.



Neuausrichtung der Krankenversicherung

Das deutsche Krankenversicherungssystem setzt sich aus den beiden Säulen der gesetzlichen und privaten Krankenversicherung zusammen. In Politik und Wissenschaft herrscht eine breite Übereinstimmung, dass das gegenwärtige duale System der Krankenversicherung und dessen Finanzierung reformbedürftig sind. Als einen möglichen Lösungsansatz sehen die Expertinnen und Experten langfristig den Einbezug aller Bürgerinnen und Bürger in ein **einheitliches solidarisches Versicherungsmodell**, in dem Wettbewerb und Selbstorganisation weiterhin Bestand haben. Bezüglich der Implementierung und der konkreten Ausgestaltung des Versicherungsmodells unterscheiden sich die Lösungsansätze der Expertinnen und Experten noch.



Neustart! Reformwerkstatt für unser Gesundheitswesen

ist eine Initiative der Robert Bosch Stiftung. Sie bietet Bürgern und Experten die Möglichkeit, Impulse zu setzen für unsere Gesundheitsversorgung – mit Mut zu Reformen, für die Menschen und die Zukunft. Mehr Informationen finden Sie unter www.neustart-fuer-gesundheit.de Bei Fragen zum Projekt „Neustart!“ wenden Sie sich gerne an neustart@bosch-stiftung.de